

Niederschrift

über die 11. Sitzung des **Ausschusses für Kinder und Jugendliche** der Stadt Lohmar vom **07. Mai 2007** im Sitzungssaal des Rathauses in Lohmar

Beginn der Sitzung: 18.05 Uhr

Ende der Sitzung: 19.30 Uhr

Aufgrund vorschriftsmäßiger Einladung vom 25. April 2007 versammeln sich unter dem Vorsitz von

Christoph Beyer

die **Ausschussmitglieder:**

1. Albrecht, Brunhilde
2. Gelfert, Monika
3. Hassenforder, David
4. Jansohn, Ruth ab 19.00 Uhr
5. Krichbaum, Gabriele
6. Kuhl-Reintke, Dagmar
7. Langenberger, Ernst
8. Pielok, Barbara
9. Schaffrin, Irmhild für Schäfer-Hendricks, Antje
10. Schmitz, Matthias
11. Dr. Temme, Dagmar
12. Wolf, Heiko für Jansohn, Ruth bis 19.00 Uhr
13. Zinner, Hildegard

sowie die **beratenden Mitglieder:**

Erster Beigeordneter Stefan Hanraths
Verwaltungsangestellter Stommel
Berghoff, Doris
Karst, Marlene
Riegler, Fabian

Es fehlen die **Ausschussmitglieder:**

Kokoscha, Sebastian
Royek, Editha

Weiterhin sind anwesend:

Frau Hackstedt und Frau Heinrichs, Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte mbH

Seitens der Verwaltung nehmen an der Sitzung teil:

Verwaltungsangestellte Armster
Verwaltungsangestellter Beck-Rötz
Praktikantin Dittmann
Stadtamtsrätin Roder

Schriftführer/in:

Stadtamtsrätin Roder

Aufgrund der Beratungen zu den einzelnen Punkten ergibt sich
in Abänderung bzw. Ergänzung der Einladung folgende

TAGESORDNUNG

Öffentliche Ausschuss-Sitzung

1.	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten (109)
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit gemäß § 8 Geschäftsordnung (109.1)
1.2.	Wünsche zur Tagesordnung gemäß § 11 Geschäftsordnung (109.2)
1.3.	Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 8 Geschäftsordnung (109.3)
2.	Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/innen, der sonstigen Mitglieder des Ausschusses und der Stellvertreter/innen (110)
3.	Bericht der Verwaltung über die Ausführung von Beschlüssen (111)
4.	Anregungen des "JaiL" (112)
5.	Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte mbH. (113)
6.	Produktgruppenberichte 2006 und 1. Quartal 2007 Produktbuch 2008 (114) Ds-Nr:RAT/4/01209
7.	Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – Kibiz) <u>hier:</u> Auswirkungen (115)
8.	Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren (116) Ds-Nr:AKJ/4/00166
9.	Fortschreibung der Tagesstättenbedarfsplanung (117)

	Ds-Nr:AKJ/4/01211
--	-------------------

Nichtöffentliche Ausschuss-Sitzung

10.	Bericht der Verwaltung über die Ausführung von Beschlüssen. (118)
-----	---

Öffentliche Ausschuss-Sitzung

1. Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten
(109)

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
(109.1) gemäß § 8 Geschäftsordnung

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

1.2. Wünsche zur Tagesordnung gemäß § 11 Geschäftsordnung
(109.2)

Es bestehen keine Wünsche zur Tagesordnung.

1.3. Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 8 Geschäftsordnung
(109.3)

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/innen, der sonstigen
(110) Mitglieder des Ausschusses und der Stellvertreter/innen

Der Vorsitzende verpflichtet Frau Doris Berghoff, Gemeinschaftsgrundschule Wahlscheid, wie folgt:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde.“

3. Bericht der Verwaltung über die Ausführung von Beschlüssen
(111)

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Ausführung von Beschlüssen zur Sitzung vom 28.03.2007 zur Kenntnis.

4. Anregungen des "JaiL"
(112)

Ein Vertreter des Jugendausschusses in Lohmar ist nicht anwesend. Herr Beck-Rötzt erläutert, dass die Vorbereitungen zur Jugendschutzparty und

zum Stadtsportfest sehr viel Zeit in Anspruch nehmen.

5. Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte mbH.
(113) Ds-Nr:AKJ/4/00119

Frau Hackstedt und Frau Heinrichs, Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte mbH, erläutern das Konzept der Jugendwohngemeinschaft zur Rehabilitation von Drogenabhängigen in Lohmar, Naafer Mühle. Die Eröffnung der Einrichtung ist für den 15.05.2007 vorgesehen.

6. Produktgruppenberichte 2006 und 1. Quartal 2007
(114) Produktbuch 2008
Ds-Nr:RAT/4/01209

Der Ausschuss für Kinder und Jugendliche nimmt die Produktgruppenberichte 4. Quartal 2006 (Jahresbericht) und 1. Quartal 2007 zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Kinder und Jugendliche empfiehlt dem Rat die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen für das Jahr 2008 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür.

7. Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz –
(115) Kibiz)
hier: Auswirkungen

Erster Beigeordneter Stefan Hanraths erläutert, dass zur Zeit noch keine verlässlichen Modellrechnungen zu den finanziellen Auswirkungen des KiBiz erstellt werden können. Sowohl die kommunalen Spitzenverbände als auch die Wohlfahrtsverbände kritisieren, dass der erste Entwurf des Gesetzes Eckpunkte des erarbeiteten Konsenspapiers nicht umgesetzt hat. Ihre Stellungnahmen liegen zwischenzeitlich dem Ministerium vor. Bis zum 22.05.2007 soll nunmehr der Gesetzentwurf durch das Ministerium überarbeitet werden. Herr Hanraths macht ergänzend deutlich, dass im Rahmen der Finanzdiskussion auch über die Höhe der von der Stadt gewährten freiwilligen Zuschüsse zu beraten sein wird.

8. Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren
(116) Ds-Nr:AKJ/4/00166

Der Ausschuss beschließt gem. § 58 Abs. 3 Gemeindeordnung Frau

Claudia Wieja-Dossow, stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins des Kindergartens „Rathausflöhe“ zur Beratung des Tagesordnungspunktes hinzuziehen.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ausschuss:

Der Ausschuss spricht sich für die Bewerbung des Evangl. Kirchenzentrums Lohmar aus und beauftragt die Verwaltung, den Einrichtungsverbund dem Ministerium für Generationen, Familien, Frauen und Integration zur Weiterentwicklung zum Familienzentrum vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür.